



SACHSEN-ANHALT

Beim Landesbeauftragten für den Datenschutz ist zum 1. Januar 2023 die Stelle

**einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters (m/w/d)  
„IuK der Geschäftsstelle“**

im Referat 3 unbefristet zu besetzen. Die Stelle ist nach BesGr. A 12 LBesG LSA bewertet. Tarifbeschäftigte werden bei Vorliegen der Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 11 TV-L eingruppiert. Der Dienort ist Magdeburg.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz überwacht bei den jeweils verantwortlichen Stellen, sowohl bei den öffentlichen Stellen (z. B. Behörden und sonstige öffentliche Einrichtungen) in Sachsen-Anhalt, als auch bei den nichtöffentlichen Stellen (z. B. bei Unternehmen und Vereinen) mit Sitz in Sachsen-Anhalt als zuständige Aufsichtsbehörde die Einhaltung aller Vorschriften über den Datenschutz. Zur Erfüllung der Aufgaben wird im Verantwortungsbereich des Referates 3 eine engagierte und qualifizierte Persönlichkeit gesucht, die sich mit den nachstehenden Tätigkeitsbereichen identifiziert und eine zielstrebige Aufgabewahrnehmung für den Landesbeauftragten für den Datenschutz gewährleistet.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- Planungen und Entwicklungen im Bereich der IuK der Geschäftsstelle
  - o Planung, Durchführung und Dokumentation von IT-Modernisierungen (z. B. Einführung der elektronischen Akte)
  - o Entwicklung von Sicherheitskonzepten
  - o Begleitung von IT-Projekten (insbesondere hausinterne Schulungen)
- Nutzerbetreuung/First-Level-Support
- Technische Betreuung der IuK der Geschäftsstelle/Administration
  - o Verwaltung, Wartung, Weiterentwicklung, Optimierung und Automatisierung der zentralen Haus-IT (IT-Hardware, Geräte, Peripherie)
  - o Einführung, Installation, Konfiguration und Aktualisierung der Softwareumgebung und -produkte
  - o Betreuung der Netze und Netzanbindung

Änderungen der Geschäftsverteilung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

**Voraussetzungen**

- Beamte (m/w/d) mit der Befähigung für den Zugang zum ersten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahn „Dienst als Informatiker“  
oder  
Bewerber (m/w/d) mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium (Diplom (FH)/Bachelor) in den Fachrichtungen Informatik oder Informatik/E-Administration oder diesen vergleichbare Studiengänge,

- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsvermögen,
- Bereitschaft zur Fortbildung.

#### **Wünschenswert sind zudem:**

- anwendungsbereite Kenntnisse und praktische Erfahrungen in den Bereichen verschiedener Betriebssysteme, physischer Netzwerksysteme, Internetdienste und -technologien, Virtualisierung, Content Management, Kryptografie
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der IuK eines Unternehmens oder einer Behörde; insbesondere als Administrator mit Erfahrungen bei der Nutzung von Microsoft Windows-Produkten und Windows Servern, Linux, VMware oder Hyper-V, Shell-Scripting, SAN-Verwaltung, Hardware-Montage, LAN-WAN Konfiguration, Datenbanken.

#### **Wir bieten Ihnen:**

- eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit im öffentlichen Dienst auf einem zukunftssicheren und modern ausgestatteten Dienstposten/Arbeitsplatz
- einen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Fünf-Tage-Woche
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen eine Verbeamtung im Eingangsamts der Laufbahn „Dienst als Informatiker“

Für weitere Informationen zum Aufgabenprofil bzw. zum Ausschreibungsverfahren stehen Ihnen Herr Dr. Wossal (Fachreferat) unter der Telefonnummer 0391 / 81803 – 30 oder Frau Kühnel (Personal) unter der Telefonnummer 0391 / 81803 – 22 zur Verfügung.

Schwerbehinderte (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen, mit einem aussagekräftigen Bewerbungsschreiben, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdeganges sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bzw. bei sonstigen Bewerbern die relevanten Abschlusszeugnisse zum Nachweis des Vorliegens der Voraussetzungen sowie vorhandene Arbeitszeugnisse, senden Sie bitte **bis zum 9. Dezember 2022** als "Vertrauliche Personalangelegenheit" gekennzeichnet an folgende Adresse:

**Landesbeauftragter für den Datenschutz  
Referat 1 (11-3.41)  
Leiterstraße 9  
39104 Magdeburg**

Kosten einer Bewerbung und/oder von Vorstellungsgesprächen werden nicht erstattet. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Anderenfalls werden die Unterlagen drei Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

**Datenschutzhinweise:** Der Landesbeauftragte für den Datenschutz verarbeitet Ihre Daten zur Erfüllung seiner Aufgaben nach Art. 57 DSGVO gemäß § 4 DSAG LSA. Weitere Informationen zur Verarbeitung und Ihren diesbezüglichen Rechten erhalten Sie bei Ihrer Bearbeiterin / Ihrem Bearbeiter oder unter <https://datenschutz.sachsen-anhalt.de/landesbeauftragter/informationen-zur-datenverarbeitung/>.